

Arbeit

Durch Bioenergieanlagen werden neue Beschäftigungsfelder, Arbeitsplätze und somit auch Einkommensquellen in den ländlichen Regionen geschaffen. Land- und Forstwirte stellen oftmals nicht nur den Energieträger Biomasse bereit, sondern treten auch als Betreiber von Biomasse-Heizwerken auf. Bau, Betrieb und Wartung einer Biogasanlage bringen dem ortsansässigen Baugewerbe, den Elektroinstallateuren und Wartungsunternehmen Aufträge. Bioenergie schafft und sichert langfristig Arbeitsplätze in hoher Zahl, da die Erzeugung und Verarbeitung der biologischen Rohstoffe fortlaufend erfolgen muss. So sind viele Betriebe an der Wertschöpfung in der Region beteiligt. Zurzeit verzeichnet die Bioenergiebranche zirka 50.000 Beschäftigte.



Innovation

Die Verbrennungstechnik von Biomasse ist bereits jetzt hoch entwickelt. Innovationen gehen meist von kleinen bis mittleren Unternehmen aus. Hier lassen sich in Deutschland, aber auch international, neue zukunftssträchtige Märkte erschließen und weltweite Exportmöglichkeiten aufbauen, weil Biomasse nahezu in allen Regionen verfügbar und zur energetischen Verwertung nutzbar ist.

Wirtschaft und Marktentwicklung

Das Investitionsvolumen im Bereich Bioenergie betrug im Jahr 2004 1,75 Mrd. Euro und lag damit 11,5 Prozent höher als 2003. Der Gesamtumsatz belief sich in 2004 auf 3,5 Mrd. Euro. Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Jahresumsatz um 22,8 Prozent. Damit ist die Bioenergie der größte Wachstumsmarkt unter den erneuerbaren Energien.

Studien zeigen, dass die heutige Marktsituation erst der Beginn einer dynamischen Branchenentwicklung ist. Es wird erwartet, dass die Bioenergie am Primärenergieaufkommen bis zum Jahr 2020 einen Marktanteil von mindestens 10 Prozent gewinnt, der bis 2030 aufgrund der vielfältigen ungenutzten Biomassepotenziale sogar auf 15 Prozent gesteigert werden kann. Schließlich sollen mit einem verstärkten Ausbau der Bioenergie und einer Energiepflanzenanbaufläche von 4,4 Mio. Hektar im Jahre 2030 rund 16 Prozent des Stroms, 10 Prozent der Wärme und 12 Prozent des Kraftstoffs für PKW in Deutschland erzeugt werden. Bei einer solchen positiven Marktentwicklung können durch die Bioenergie bis 2030 geschätzte 150.000 neue, zukunftssträchtige Arbeitsplätze geschaffen werden.

→ Nachwachsende Rohstoffe sind ein wichtiger Faktor zur Stärkung der regionalen Arbeits- und Wirtschaftsstruktur. Gesamtwirtschaftlich betrachtet haben nachwachsende Rohstoffe eine große Zukunft. Erläutert diese Aussagen anhand der Informationen und Zahlen aus dem Arbeitstext bzw. den Schaubildern der Folie und stellt Zusammenhänge her.